

Anfrage: Verkehrsraum in der Johannisbergstraße und Jakobstraße nutzen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Borris,

seit geraumer Zeit ist eine der zwei vorhandenen Abbiegespuren (siehe Bild 1) von der Johannisbergstraße nach links in die Jakobstraße in Fahrtrichtung Allee–Center gesperrt. Auch auf der Jakobstraße sind beide Linksabbiegespuren in Fahrtrichtung Neue Strombrücke (siehe Bild 2) gesperrt.

Damit stehen den Autofahrern und Fahrradfahrern - wenn sie vom Schleiufer kommen um auf die Ernst–Reuter–Allee abzubiegen - sowohl in der Johannisbergstraße als auch in der Jakobstraße nur eine Fahrspur zur Verfügung.

Schon jetzt staut sich der Verkehr zu den Stoßzeiten am Morgen und am Abend. Wenn der Weihnachtsmarkt ab dem 21. November geöffnet hat, wird das Verkehrsaufkommen weiter zunehmen. Verfügbarer Verkehrsraum wird derzeit nicht genutzt.

Dazu frage ich die Oberbürgermeisterin:

1. Können beide Fahrspuren auf der Johannisbergstraße genutzt werden um Rückstau zu verringern und einen besseren Verkehrsfluss zu ermöglichen – die bestehende Spur weiterhin als Rechts- und Linksabbiegespur und die andere (derzeit gesperrte Spur) als Linksabbiegespur?
2. Können beide Fahrspuren auf der Johannisbergstraße genutzt werden um Rückstau zu verringern und einen besseren Verkehrsfluss zu ermöglichen – die bestehende Spur als reine Rechtsabbiegespur und die andere (derzeit gesperrte Spur) als reine Linksabbiegespur?
3. Kann die Stadt Magdeburg kurzfristige eine der zwei Linksabbiegespuren (Richtung Neue Strombrücke) in eine zweite Rechtsabbiegespur von der Jakobstraße (nach rechts) in die Ernst–Reuter–Allee umwidmen (siehe Bild 3)?

Ich bitte um eine kurze mündliche Antwort und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme innerhalb der vorgegebenen Frist.

Bernd Heynemann
Stadtrat CDU-Ratsfraktion



Bild 1: gesperrte Linksabbiegerspur Johannisbergstraße (Foto CDU-Ratsfraktion)



Bild 2: gesperrte Linksabbiegerspuren Jakobstraße (Foto CDU-Ratsfraktion)

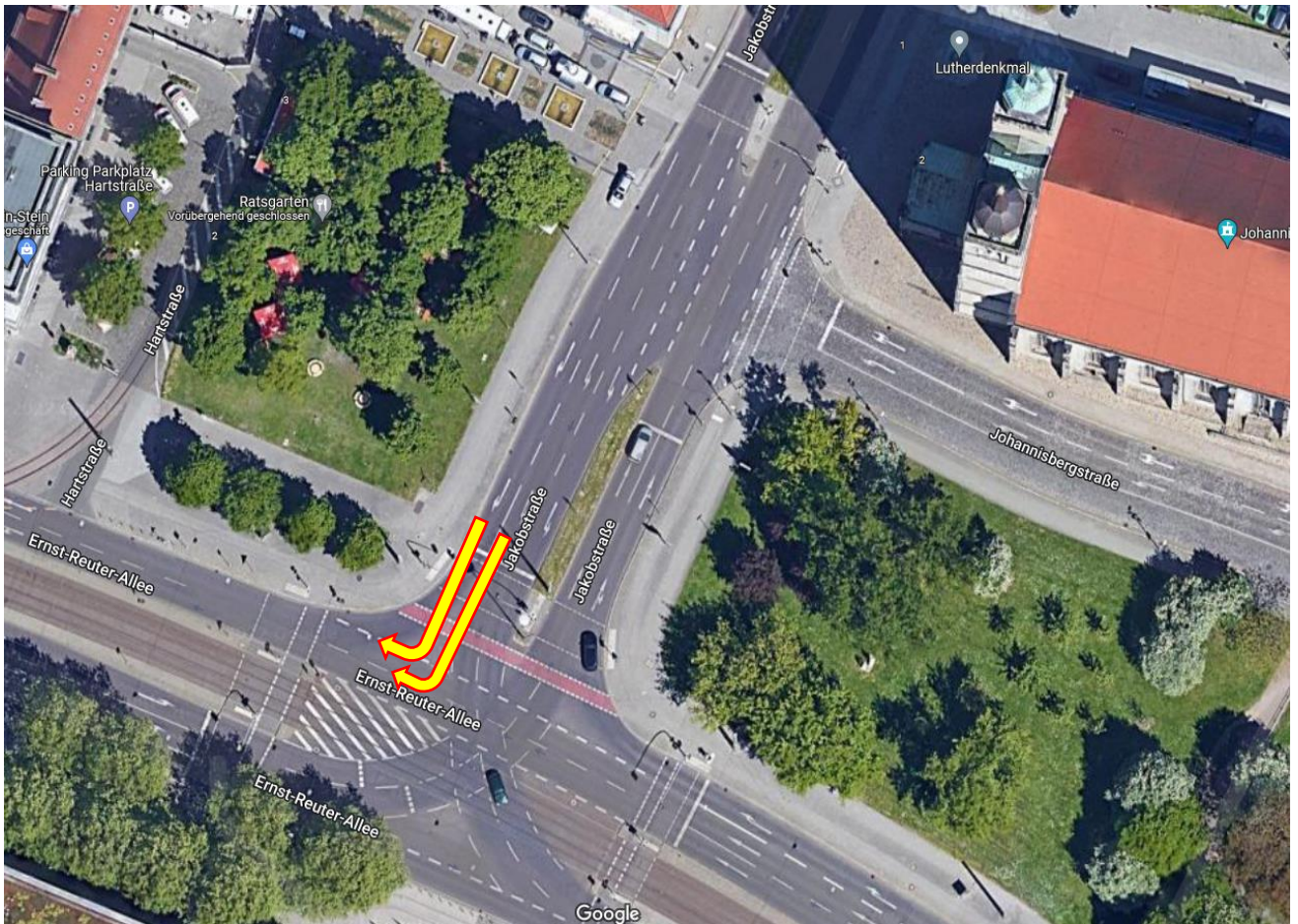


Bild 3: Quelle Google